

Zwölfmal pralles Leben

Lebendiges Ahlten legt Kalender auf

VON ACHIM GÜCKEL

AHLTEN. Schade, dass ein Jahr nur zwölf Monate hat. Pro Monat ein Kalenderblatt – das bietet (leider nur) Platz für zwölf Bilder. Vor diesem Problem standen jetzt der Verein Lebendiges Ahlten und dessen Vorsitzende Ursel Prüße, als es um die Auswahl der Motive für den neuen Ahlten-Kalender 2016 ging. Dieser zeigt pro Monat ein Bild aus dem prallen Ahltener Vereins- und Dorfleben – und kann damit längst nicht alles abbilden, was sich in der Ortschaft alles tut, bedauert Prüße.

Trotzdem dürfte der jetzt vorgestellte Kalender in Ahlten weggehen wie warme Semmeln. Er gibt Einblicke in die Vielfalt des sportlichen, kulturellen, religiösen und gesellschaftlichen Zusammenlebens im Ort. Vom Kindergartenfest über den Pastor in Motorradfahrerkluft bis hin zur Laienschauspielgruppe Die Unverzagten.

In früheren Jahren hatte der Verein Lebendiges Ahlten noch historische Motive oder Gebäudeansichten in seinen Kalendern gezeigt. Mit dem Kalender 2016 feiert er auch sein zehnjähriges Bestehen.

Zu haben ist der Ahlten-Kalender im A-3-Format bei der Volksbank-Filiale, im Kiosk Franz und Deneni sowie in der Apotheke und im Floristikgeschäft Sigbert Ewald. Ein Exemplar kostet 12,50 Euro.



Ahlten ist ein vielfältiger Ort: Das beweisen die zwölf Blätter des neuen und behutsam modernisierten Dorfkalenders, die bei verschiedenen Anlässen im Dorf aufgenommen wurden. Vom Gruppenbild des Vereins Lebendiges Ahlten (links) über das Kindergartenfest (unten) ...



... bis hin zum Kalenderblatt für den November, der eine Bühnenszene der Laienschauspielgruppe Die Unverzagten zeigt.